

Sport 10.03.2021

Gruppentaktische Angriffsmittel: Parallelstoß, Kreuzen, Schirm und Sperre

Parallelstoß

Mehrere Angriffsspieler:innen laufen schnell auf das gegnerische Tor zu, um dort einen Täuschungsangriff zu tätigen. Die Gegenspieler:innen greifen dabei die Person mit dem Ball an und fokussieren sich somit weniger auf die andere, parallel laufende Person.

An diese kann nun gepasst werden, sodass eine Person, welche weniger geschützt ist nun direkt vor dem Tor steht.

Dieser Pass kann mehrmals durchgeführt werden. (Auch jedesmal mit einem Täuschungsangriff)

Kreuzen

Das Kreuzen ähnelt dem Positionswechsel, wird jedoch bei einer defensiven Abwehrordnung verwendet.

Das Ziel ist es die Abwehrspieler:innen in die Mitte zu konzentrieren.

Die Angriffsspieler:innen passen sich hierbei in kurzen Abständen gegenseitig, während sie die Seiten wechseln. Der Ball wird so unter den Angriffsspieler:innen abgewechselt, dass dieser sich mittig auf das gegnerische Tor bewegt.

Schirm

Beim Schirm verteilen sich die Angriffsspieler:innen so, dass die gegnerischen Spieler:innen sich zur Abwehr ebenfalls verteilen müssen. So wird die gegnerische Abwehr abgeschirmt, um der Person mit der Ballbesitzer:in die Gelegenheit zu schaffen aus der Weitwurfzone und dem Kreuzen heraus unbehindert über die Abwehr und den Schirm mit Sprungwurf auf das Tor zu werfen.

Sperre

Die Angriffsspieler:innen stellen sich so nah an die gegnerischen Spieler:innen, dass dessen Laufwege freigesperrt werden.